

Historie

1969	Firmengründung
1969	Gründung einer Autolackiererei in Roth durch Karl Kießling
1978	Zusätzlicher neuer Standort in Weißenburg (Otto-Rieder-Straße)
1981	Übernahme der Firmenleitung durch die drei Söhne Werner, Jürgen und Stefan
1989	Neubau am Standort Roth
1992	Neubau am Standort Weißenburg (Dettenheimer Straße 3)
1995	Gründung der Betriebe in Dollnstein, Hilpoltstein und Gunzenhausen sowie zweier Filialen in Schwabach
2003	Gründung der Industrielackierungen GmbH mit den Geschäftsführern Franz Karl, Sven Schadenberg und Klaus Schwenk
2003	Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001
2004	Bau der Lagerhalle am Standort Weißenburg; Herr Karl verlässt die Firma; dafür kommt Herr Jochen Deeg als neuer Geschäftsführer nach Schwabach
2005	Neubau der Autolackierungen GmbH in Weißenburg (Dettenheimer Str. 11) und Verlagerung des Standortes Hilpoltstein nach Weißenburg (Dettenheimer Str. 3)
2006	Zertifizierung nach ISO/TS 16949 und DIN 14001
2007	Ausbau des Standortes Schwabach (Bremer Str. 10)
2010	Bau einer neuen Lackieranlage am Standort Schwabach
2015	Anschaffung eines Lackierroboters für den Standort Weißenburg
2016	Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 Standort Schwabach
2017	Erneuerung Lackierroboter für den Standort Weißenburg
2017	Klaus Schwenk scheidet aus dem Unternehmen aus
2019	ab 01.01.2019 sind die Standorte Schwabach und Weißenburg getrennt, Schwabach wird weiterhin unter dem Namen Kießling Industrielackierungen GmbH fortgeführt, Weißenburg wird als neue GmbH mit dem Namen Kießling Automotive geführt.